

## Jugendliche drehen Film über Freiberg

Von Mord bis Sport, von Nachwuchstalenten und mehr handelt „Nachrichten aus Freiberg“, das neueste Filmprojekt des Ludwigsburger Vereins Tragwerk.

**Freiberg.** Gemeinsam mit dem Ludwigsburger Verein Tragwerk haben Jugendliche aus Freiberg kürzlich den Film „Nachrichten aus Freiberg“ gedreht. Bei diesem Projekt standen sie sowohl vor als auch hinter der Kamera. So konnten die acht Teilnehmer im Alter von zehn bis 20 Jahren beide Seiten kennenlernen: sich in ihrer Rolle zu präsentieren sowie Bild, Ton und Ausdruck wahrnehmen und erfassen. Bei aufwändigen Dreharbeiten auf dem gruseligen Dachboden des Freiburger Jugendhauses oder draußen im Freien bei Wind und Wetter erfuhren die Jugendlichen, was es heißt, gemeinsam ein Video zu drehen.

Geschichten erfinden, ein Drehbuch schreiben, schauspielern, Kameraführung, Regie und Schnitt – neben Kreativität und technischem Know-how waren Konzentration und Teamwork gefragt. Aber auch der Spaß, zum Beispiel mit den „verpatzten Szenen“, kam nicht zu kurz.

Der Kurzfilm im TV-Nachrichten-Stil hatte jetzt im Jugendhaus „Metropole“ in Freiberg Premiere, bei der die Filmcrew die Zuschauer – alle mit einer Tüte Popcorn ausgestattet – begeisterte. Das Projekt wurde mitfinanziert von der Stadt Freiberg, die auch die Räume zur Verfügung stellte.

Tragwerk, der Ludwigsburger Verein für Chancengleichheit, setzt sich mit seinen Projekten für die Teilhabe aller Menschen in der Gesellschaft ein. Zu seiner Arbeit gehören Projekte mit Kindern und Jugendlichen, vor allem Medienprojekte – unter anderem zum Thema Cybermobbing –, genauso wie Angebote für Migranten und Senioren, Inklusionsprojekte und Beratungen für Menschen, die an Stress leiden oder Beziehungsprobleme haben. Wer mehr über Tragwerk erfahren möchte, findet Informationen im Internet. bz